17 Katsukawa Shunshō (1726—1793)

Der Schauspieler Nakamura Nakazō I. (1740—1790) in der Rolle des großen Kriegshelden und Staatsmannes Taira Kiyomori (1118—1181) in dem Stück „Ichiyo no Mato", die er 1770 im Ichimura-Theater spielte. Vielfarbendruck; bezeichnet mit dem Schriftzeichen „Hayashi" in einem topfartigen Stempel, den der Künstler oft statt einer Signatur verwendet. Der Name des Schauspielers ist handschriftlich zugefügt.

(Oeder 145) H. 310 mm, Br. 141 mm

18 Ippitsusai Bunchō (1723—1792)

Ein Schauspieler der Matsumoto-Sippe (Kōshirō II., III. oder IV.?) in einer Heldenrolle mit gezogenem Schwert an einem Bambuszaun stehend. Vielfarbendruck; signiert: Bunchō gwa, darunter der Stempel des Künstlers „Shūtai".

(Widmung A. Exner) H. 317 mm, Br. 142 mm

19 Ippitsusai Bunchō (1723—1792)

Ein Mädchen sitzt auf einem Geländer neben einer Steinlaterne, hinter der Föhren aufwachsen. Es spielt mit einem aus Papier gefalteten Vogel; zu seinen Füßen eine Truhe, darauf ein Buch. Vielfarbendruck in braunen und olivgrünen Tönen; signiert: Ippitsusai Bunchō gwa, darunter der Stempel des Künstlers „Shūtai"; Verlag Nishimuraya in Edo.

H. 298 mm, Br. 142 mm

Das Gedicht besagt ungefähr: Auch die Wildgänse (Symbol des Herbstes) vermehren ihre Sehnsucht nicht, da sie einen Brief erhalten hat.

20 Katsukawa Shunei (verm. 1761 oder 1762—1819)

Ungenannter Schauspieler, vermutlich der Iwai-Sippe, in der Rolle eines Samurai, eines Angehörigen des Vasallenstandes. Vielfarbendruck in Braunrot mit wenig Grün und Grau; signiert: Shunei gwa, darunter im Kreisstempel „Iwa", das Zeichen, mit dem sich die Schauspielersippe Iwai schreibt.

H. 360 mm, Br. 255 mm

21 Katsukawa Shunei (verm. 1761 oder 1762—1819)

Der Berufsringkämpfer Tanikaze, vielleicht Tanikaze Kajinosuke II. (1750—1795), vor dem Kampf. Auf seinem Schurz und in der rechten Ecke oben sein Name, der „Schluchtwind" bedeutet. Vielfarbendruck in rosa und bräunlichen Tönen vor blauem Grund; signiert: Shunei gwa, darunter der Stempel „kiwame" (= authentisch); Verlag Nishimuraya in Edo.

(Widmung A. Exner) H. 365 mm, Br. 248 mm

22 Katsukawa Shunchō (tätig letzte Jahrzehnte des 18. Jahrhunderts, gest. nach 1821)

Die berühmte Kurtisane Takigawa mit einer unbekannten Begleiterin und ihren beiden kleinen Dienerinnen Menami und Onami; alle aus dem Ogiya (= Klappfächerhaus), einem der vornehmsten Häuser des Yoshiwara in Edo, dessen Wappen — drei zum Kreis zusammengefügte Fächer — sie auf ihren Kleidern tragen. Vielfarbendruck; signiert: Yūshidō Shunchō gwa; unten der Stempel „kiwame" (= authentisch).

(Widmung A. Exner) H. 382 mm, Br. 232 mm